

Referent:in Straßenbau für Schnellbahnprojekte

Behörde für Verkehr und Mobilitätswende, Amt Mobilitätswende Straßen

Job-ID:	Startdatum:	Art der Anstellung:	Bezahlung:	Bewerbungsfrist:
J000029810	schnellstmöglich	Vollzeit/Teilzeit (unbefristet)	EGr. 14 TV-L BesGr. A14 HmbBesG	16.12.2024



Wir über uns

Die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) investiert in den kommenden Jahren in den Schnellbahnausbau und setzt drei neue Nahverkehrsverbindungen auf der Schiene um (U5, U4 und S4). Unser Ziel ist, das hamburgische Schnellbahnnetz zu erweitern und die Nutzung des ÖPNV im Zuge der Umsetzung des Hamburg-Takts attraktiver zu machen. Hierzu bedarf es neben des Leistungsausbaus des Hamburger Busnetzes sowie des Ausbaus der Themenfelder Fußverkehr und Barrierefreiheit insbesondere einer akteursübergreifenden Gestaltung des Straßenraums im Zuge der Schnellbahmaßnahmen.

Um diese Themen kooperativ mit den beteiligten Stakeholderinnen und Stakeholdern vorantreiben zu können, wird in der Abteilung Öffentliche Wege derzeit das Referat Straßenbelange Schnellbahnprojekte aufgebaut.

Möchten Sie in einem neuen engagierten Team unmittelbar an der Gestaltung der Mobilitätswende mitarbeiten? Dann bewerben Sie sich bei uns und gestalten Sie die vielseitigen Aufgaben und neuen Kooperationsprozesse eigenverantwortlich mit!

Hier finden Sie weitere Informationen zum [Amt Mobilitätswende Straßen](#) und der [Arbeitgeberin Freie und Hansestadt Hamburg](#).

Ihre Aufgaben

Sie

- übernehmen die stellvertretende Referatsleitung,
- verzählen den Ausbau des Schnellbahnnetzes mit den weiteren städtischen Bauprogrammen und steuern eigenverantwortlich Themen und Projekte im Straßenbau, u.a. als Vertreter:in der BVM in der Leitung Projektgruppe Straßenbau U5, und vertreten diese sowohl ministeriell als auch fachlich als Ansprechperson nach innen und außen,
- arbeiten eng und kooperativ mit unseren Partnerinnen und Partnern (insb. dem Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer, der DB sowie der US Projekt GmbH) zusammen, etablieren neue kooperative Arbeitsstrukturen und -prozesse und treiben das Themenfeld kooperatives Planen und Bauen zwischen verschiedenen Realisierungsträgern voran,
- bereiten teils öffentlichkeitsrelevante Meetings in Gremien sowie bezirklichen und bürgerschaftlichen Ausschüssen vor und
- setzen sich mit Freude für die zukunftsfähige Fortentwicklung Ihres Themenbereichs und zur Unterstützung der Mobilitätswende ein.

Ihr Profil

Erforderlich

- Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) im Bauingenieurwesen, Wirtschaftsingenieurwesen, Verkehrswesen, Verkehrsplanung, Umweltmanagement mit Fachrichtung Verkehr/Mobilität, Geographie mit urbanem Schwerpunkt, Regional- oder Stadtplanung, Verkehrswirtschaft oder einer vergleichbaren Studienfachrichtung oder
- als Beamtin bzw. Beamter: Befähigung für die Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt der Fachrichtung Technische Dienste
- Bewerben können Sie sich auch, wenn Sie über die Befähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt der Fachrichtung Technische Dienste verfügen und nach [§ 5 HmbLVO-TechnD](#) die weiteren Voraussetzungen für die Beförderung auf ein Amt ab BesGr. A 14 erfüllen.

Vorteilhaft

Sie

- verfügen bereits über Berufserfahrung in den Bereichen des Aufgabengebiets sowie über Kenntnisse in der Koordination und Steuerung von akteursübergreifenden Projekten und Prozessen,
- verfügen idealerweise über Kenntnisse privater- und öffentlich-rechtlicher Vertragsgrundlagen sowie über Kenntnisse im Haushaltswesen,
- arbeiten gerne in einem Team und erledigen Ihre Aufgaben eigenständig und zielgerichtet,
- gehen mit Freude und Offenheit an neue Themen und Aufgaben heran und bauen kooperative Arbeitsbeziehungen in einem Netzwerk an Partnerinnen und Partnern auf und können überzeugen,
- verfügen über Durchsetzungsvermögen und sind verhandlungssicher.

Unser Angebot

- eine Stelle, unbefristet, schnellstmöglich zu besetzen
- Bezahlung nach Entgeltgruppe 14 TV-L ([Entgelttabelle](#)) bzw. Besoldungsgruppe A14
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten und ein Angebot von mobiler Arbeit
- einen umfassenden Einblick in die Themen der Mobilitätswende und deren aktive Mitgestaltung
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten und betriebliche Gesundheitsförderung
- Möglichkeit zum Erwerb des EGYM Wellpass (Firmenfitness)
- ein Arbeitsplatz im Herzen der Stadt (Hamburg-Neustadt, Alter Steinweg 4) mit sehr guter Anbindung an den ÖPNV (S-Bahn Stadthausbrücke / U-Bahn Rödingsmarkt)

Ihre Bewerbung

Bitte übersenden Sie uns folgende Dokumente:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf,
- Nachweise der geforderten Qualifikation (Sofern Sie Ihren Bildungsabschluss außerhalb der EU, EWR oder der Schweiz erworben haben, weisen Sie bitte die Anerkennung bzw. Zeugnisbewertung in Deutschland nach. Näheres finden Sie auf der Seite der [Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen](#)).
- Beurteilung bzw. Arbeitszeugnis (nicht älter als drei Jahre) über die aktuelle Tätigkeit, wenn diese bereits länger als ein halbes Jahr besteht, andernfalls für die vorherigen Arbeitsverhältnisse,
- für die Berücksichtigung einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung im Auswahlverfahren einen Nachweis,
- Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte unter Angabe der personalaktenführenden Stelle (nur bei Beschäftigten des öffentlichen Dienstes).

Wir freuen uns insbesondere über Bewerbungen von Frauen. Sie werden aufgrund ihrer Unterrepräsentanz bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

[Informationen für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Personen](#)

[Jetzt bewerben!](#)

Kontakt bei fachlichen Fragen

Behörde für Verkehr und Mobilitätswende
Amt Mobilitätswende Straßen, Referat Straßenbelange Schnellbahnprojekte
Hannah Dreger
+49 40 428 41-3498

Kontakt bei Fragen zum Ausschreibungsverfahren

Behörde für Verkehr und Mobilitätswende
Personalrecruiting
Lars Schnoor
+49 40 428 41-2268